Rekorde der Wirbellosen

Ich bin das gefährlichste Tier auf der Erde. Durch meinen Stich wird der Krankheitserreger Malaria übertragen. Durch meinen Stich sterben jährlich mehr als 1 Million Menschen.

Ich bin das längste Tier der Welt. Mittlerweile werde ich meistens ins einer Größe von 10-15 Metern gefunden. Doch vor fast 150 Jahre, wurde ich 1864 in Irland angespült. Meine Körperlänge betrug 55m. Allerdings hatte ich nur einen Durchmesser von 1cm.

Ich bin das Tier, das am weitesten springen kann. Zwar bin ich nur 2,5mm groß, kann aber 50cm weit springen. Das heißt 200 mal so weit wie ich groß bin. Du müsstest dann ca. 260m weit springen.

Ich bin das stärkste Lebewesen. Ich kann das 850fache meines Körpergewichtes auf dem Rücken tragen. Wenn du ca. 38kg wiegst, müsstest du also 32 300kg Gewicht tragen. Das sind 32 Autos!!!

Ich bin klein und lebe im Wasser. Wenn ich mit meinen Scheren klappere, dann ist das lauter als ein Düsenjet. Da würde man sich am liebsten die Ohren zu halten.
Einen Tipp habe ich für euch: Ich bin kein gewöhnlicher Krebs.

Aufgaben:

1. Klebe das Arbeitsblatt in dein BNT Heft.
2. Lies dir die Rätsel durch und beantworte diese. Du kannst das Internet zur Hilfe verwenden.

Lösungen:

- gefährlichstes Tier: **Fiebermücke**
  → bei Stich werden Krankheitserreger übertragen (Malaria)
  → jährlich mehr als 1 Mio Todesopfer

- längstes Tier: **Schnurwurm**
  → größter 1864 in St. Andrews, Schottland angespült
  → über 55 m lang, nur 1 cm Durchmesser

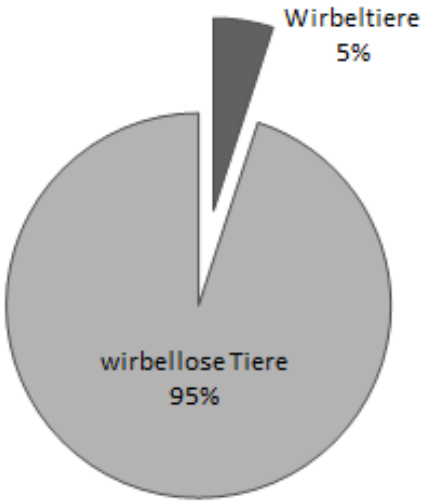
- Tier, das am weitesten springen kann: **Floh**
  → 2,5 mm groß, kann 50 cm weit springen → 200x so weit wie er groß ist
  → 1,75 m großer Mensch: 350 m hoch

- stärkstes Tier: **Nashornkäfer**
  → kann 850fache seines Körpergewichtes auf Rücken tragen
  → 80 kg schwerer Mensch: 68 000 kg (ca. 60 Kleinwagen)

- lautestes Tier: **Pistolenkrebs**
  → Klappern der Scheren erreicht über 200 db (mehr als startender Düsenjet)

Wirbellose Tiere

Von allen auf der Erde vorkommenden Tierarten machen die Wirbeltiere nur etwa 5 % aus. Die übrigen 95 % sind wirbellose Tiere.



Die wirbellosen Tiere haben ein **gemeinsames Merkmal**, sie besitzen alle keine Wirbelsäule.
Einige Wirbellose haben dafür eine harte Haut, aus Chitin, die ihnen Festigkeit und Gestalt verleiht. So zum Beispiel alle **Gliederfüßer**, wie Insekten, Spinnentiere, Krebstiere und Tausendfüßler.
Andere Wirbellose, wie die Weinbergschnecke, tragen ihr Haus sogar auf dem Rücken. Die Weinbergschnecke gehört zu den **Weichtieren**. Auch Muscheln und Tintenfische zählen zu den Weichtieren.
Ein weiterer Stamm bei den wirbellosen Tieren sind die **Hohltiere**. Dazu zählen Süßwasserpolypen und Quallen. Sie leben ausschließlich im Wasser und besitzen Fangarme, die oft mit Nesselzellen besetzt sind. Der innere Hohlraum dient der Verdauung.
Zu den wirbellosen Tieren gehören auch die **Gliederwürmer** oder **Ringelwürmer**. Zu diesen zählen der Regenwurm, der Blutegel und der Röhrenwurm. Der Körper der Ringelwürmer ist in viele gleichartige Körperringe gegliedert, in welchen sich bestimmte Organe paarweise wiederholen.

Aufgaben:

1. Schreibe den oben stehenden Infotext in dein BNT Heft.

2. Fasse den Text zusammen, indem du mindestens 4 Merkmale der wirbellosen Tiere aufschreibst.

Lösung:

Merkmale wirbellose Tiere

- 95% aller Tiere sind wirbellose Tiere
- Sie besitzen keine Wirbelsäule
- Manche Tiere haben eine harte Haut aus Chitin; manche tragen ihr Haus auf dem Rücken
- Gliederfüßler, Weichtiere; Hohltiere und Gliederwürmer oder Ringelwürmer zählen zu den wirbellosen Tieren